

## H-Boote

# Fingerhut gewinnt Ranglistenregatta - Draude erneut Hessenmeister

Arndt Fingerhut, Jonas Diederich und Tillmann Birk von der Segelsportgemeinschaft Edersee (SSGE) haben die verbandsoffene Ranglistenregatta auf dem Edersee gewonnen. Insgesamt 11 Teams, davon zwei auswärtige Mannschaften, gingen bei hervorragenden Wind- und Wetterverhältnissen an den Start. Mit dieser Regatta wurde ebenfalls der zweite Lauf zur Hessenmeisterschaft der H-Boote ausgetragen.

Die Mannschaft von Arndt Fingerhut lag am Ende von drei Läufen mit zwei Siegen und einem zweiten Platz deutlich vor dem zweitplatzierten Oliver Draude, Sven Dömges und Alexander Gary vom Edertaler Seglerverein (ESV 86), die in den drei Wettfahrten einen Sieg und einen dritten bzw. vierten Platz erzielten. Den dritten Platz belegte in der Ranglistenregatta die Mannschaft Schaar, Schaar und Kelm vom Möhnesee. Vierter wurde wie im Vorjahr die Mannschaft Heinrich Becker, Iris Becker und Winfried Geisler (SSGE/ ESV 86).

Die Hessenmeisterschaft der H-Boote gewann nach sieben Wettfahrten (ein Streichergebnis) mit vier ersten Plätzen, einem zweiten und einem dritten Platz das Team um Oliver Draude (ESV 86) mit Sven Dömges, Christian Blum und Alexander Gary. Auf Platz zwei kam die Mannschaft von Arndt Fingerhut (SSGE). Den dritten Platz erzielte sich das Team um Heinrich Becker (SSGE). Platz vier belegte die Mannschaft von Volker Happich (SSGE).

Von der starken H-Boot-Flotte am Edersee waren leider nur 13 Teams an beiden Wertungsregatten an den Start gegangen und konnten somit in der Wertung für die Hessenmeisterschaft berücksichtigt werden. Elke Wehling, Vizepräsidentin des Hess. Seglerverbandes, überzeugte sich während der beiden Regattatage persönlich als Vors. des Schiedsgerichts auf dem Startschiff vom Regattageschehen und zeichnete gemeinsam mit Wettfahrtleiter Jan-Peter Rischard die erfolgreichen Hessenmeister aus.

Peter Rischard, SSGE



Siegerehrung mit Elke Wehling (2.v.l.) mit den siegreichen Mannschaften und der Wettfahrtleitung

H-Boot 1457 (Team Oliver Draude), davor an der Wendemarke 1504 (Arndt Fingerhut mit Mannschaft)



